

Projektmeldung | Irak | Arbeitsmarkt, Lohn- und Lohnnebenkosten

IOM Irak - Wirtschaftlicher Wiederaufbau durch Beschäftigung und Wiederbelebung der lokalen Wirtschaft

Schaffung mittel- bis langfristiger Einkommensmöglichkeiten für Binnenvertriebene, Rückkehrer und bedürftige Anwohner

Projektprüfung

22.10.2018

Land:	Irak
Finanzierung:	KfW Entwicklungsbank
Referenznummer:	201849587
Kategorie:	Arbeitsmarkt, Lohn- und Lohnnebenkosten
Träger:	IOM - International Organization for Migration, IOM Headquarters

Im Rahmen der deutschen Finanziellen Zusammenarbeit (FZ) soll ein Vorhaben zum wirtschaftlichen Wiederaufbau des Irak gefördert werden. Vorgesehen sind dafür die Schaffung von Beschäftigung und die Unterstützung der lokalen Wirtschaft, insbesondere in Regionen mit einer hohen Anzahl von Binnenvertriebenen, Rückkehrern und bedürftiger Bevölkerung. Das Projekt aus der Sonderinitiative "Fluchtursachen bekämpfen, Flüchtlinge reintegrieren" soll durch die Internationale Organisation für Migration (IOM) umgesetzt werden.

Bitte melden Sie sich an, um diesen Inhalt aufzurufen

Klicken Sie auf den Button "My GTAI Login" und loggen Sie sich mit Ihrer Benutzererkennung ein. Sollten Sie für diese Webseite noch kein Benutzerkonto haben, können Sie sich hier schnell **KOSTENLOS REGISTRIEREN**

[My GTAI Login](#)

IOM IRAK - WIRTSCHAFTLICHER WIEDERAUFBAU DURCH BESCHÄFTIGUNG UND WIEDERBELEBUNG DER LOKALEN WIRTSCHAFT

Mehr zu:

Irak

Arbeitsmarkt, Lohn- und Lohnnebenkosten / Außenwirtschafts-, Industriepolitik / Wirtschaftsstruktur / Konjunktur / Wirtschafts-, Außenwirtschaftsförderung / Bildungswesen, übergreifend / Entwicklungszusammenarbeit / Berufliche Bildung / Öffentliche Verwaltung und Regierung / Armutsbekämpfung / Beschäftigungsförderung / Öffentlicher Sektor, übergreifend / Fortbildung, Schulung / Soziale Entwicklung / Förderung benachteiligter Gruppen / Transport und Logistik, übergreifend

Projekte

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.